

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

51 (20.2.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 51. Zweites Blatt.

Freitag den 20. Februar

(folgt ein drittes Blatt.) 1903.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 12284. Den Verkauf von Masken-Artikeln am Fastnachtsonntag betreffend.

Auf Grund des § 105 b der Gewerbe-Ordnung wird denjenigen Geschäftsleuten hier, welche Fastnachts-Artikel verkaufen oder verleihen, gestattet, am Fastnachtsonntag ihr Geschäft zu dem bezeichneten Gewerbebetrieb von vormittags 11 Uhr bis Abends 8 Uhr offen zu halten.

Karlsruhe, den 17. Februar 1903.

Großh. Bezirksamt.

Polizeidirektion.

Dr. Seidenadel.

Bekanntmachung.

Vorschrift

über die einheitliche Nummerierung der Häuser der Stadt Karlsruhe. (Erlassen gemäß § 59 Abs. 2 der städt. Bauordnung).

§ 1.

Die Hausbesitzer sind verpflichtet, die Hausnummern 1,70 m über Türschwelle am Gewände des Haupteinganges in derjenigen Straße anbringen zu lassen, in welche das betreffende Haus zählt.

Bei Eckhäusern, für welche sich der Haupteingang im abgeschragten Eck befindet, ist unter die Hausnummer ein Pfeil zu setzen, der nach derjenigen Straße weist, in welche das Haus eingereicht ist.

§ 2.

Die Nummern werden auf weißem Grunde schwarz gemalt, und es müssen die einzelnen Zahlen mindestens 10 cm hoch und deutlich lesbar sein. Die weiße, rechteckige Grundfläche muß seitlich, über und unter der Hausnummer je 2,5 cm hinausragen, so daß sie also 15 cm hoch wird.

Karlsruhe, den 2. September 1898.

Der Stadtrat der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe.

Mit Zustimmung des Tiefbauamtes können auch Emailschilder, und zwar auch solche, welche die Nummern in weißer Farbe auf blauem Grunde enthalten, angebracht werden.

§ 3.

Um die Hausnummer auf die vorbeschriebene Weise anbringen zu können, sind die Hausbesitzer verpflichtet, an dem Türgewände der Haupteingänge entsprechend große und ebene Schildflächen herstellen zu lassen.

§ 4.

Diese Bestimmungen haben keinen Bezug auf bestehende Häuser, so lange als die Nummern in deutlich erkennbarer Weise anderweit angebracht sind und Bauveränderungen an dem Haupteingang nicht vorgenommen werden.

Nr. 7632. III. Wir bringen vorstehende ortspolizeiliche Vorschrift nochmals zur allgemeinen Kenntnis.

Karlsruhe, den 12. Februar 1903.

Großh. Bezirksamt.

v. Wigleben.

The Berlitz School of Languages,

Kaiserstrasse 132,
2 Treppen.

unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

Vier goldene und zwei silberne Medaillen.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Jeder Lehrer lehrt nur seine Muttersprache.

Vereinsbank Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Hierdurch laden wir die verehrlichen Mitglieder zu der

Mittwoch den 4. März 1903, abends 6 Uhr,

im großen Saale der Gesellschaft Eintracht stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

ergebenst ein.

Tagesordnung:

4.1.

1. Rechnungsablage und Erteilung der Entlastung des Vorstandes.
2. Beschlusfassung über die Gewinn-Verteilung.
3. Bericht über die vom Verbandsrevisor vorgenommene gesetzliche Revision.
4. Antrag auf Erhöhung des Gehaltes der Vorstandemitglieder.
5. Antrag auf Bewilligung eines Zuschusses zum Ruhegehalt für die Witwe eines früheren Vorstandemitgliedes.
6. Wahl in den Aufsichtsrat. Es scheiden nach der statutengemäßen Bestimmung aus: die Herren Otto Himmelheber, Wilh. Köllig, Karl Markstahler, welche wieder wählbar sind. Für den verstorbenen Herrn K. Augenstein ist Ersatzwahl vorzunehmen für den Rest dessen Wahlperiode (zwei Jahre).

Anträge, über welche in der Generalversammlung Beschluß gefaßt werden soll, wolle man spätestens bis zum **27. Februar d. J.** bei dem unterzeichneten Aufsichtsrat einreichen.

Der Rechenschaftsbericht für das Jahr 1902 kann vom **23. Februar ab** in unserem Geschäftslokale in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 18. Februar 1903.

Der Aufsichtsrat der Vereinsbank Karlsruhe,
eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Adolf Wisler, Vorsitzender.

Zwangs-Versteigerung.

Samstag den 21. Februar 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe mit Zusammenkunft Karlstraße 68 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 200 Stück Einschleifen, 1400 Stück Bauklammern.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 19. Februar 1903.

Grether, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*75. **Amalienstraße 81,** am Kaiserplatz, ist per 1. April eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend, von 8 Zimmern, Badestube, Küche mit Speisekammer, 2 Kellern, 2 Mansarden u. s. w. **billig** zu vermieten. Näheres parterre.

— **Durlacher Allee 19 und 21,** eine Treppe hoch, sind sehr elegante 3, 4 und 5 Zimmer-Wohnungen mit reichlichem Zubehör per 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21 im 2. Stock.

— **Gerwigstraße 48** sind im 2. Stock zwei Zimmer, Küche, Veranda und Mansarde nebst allem Zubehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Jollystraße 10** ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Bad samt reichlichem Zubehör event. mit Garten auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

*22. **Kronenstraße 46** (Vorderhaus) ist auf **1. April** eine schöne **Wohnung von 3 Zimmern,** Küche, Keller etc. **billig** zu vermieten. Näheres im 2. Stock bei **F. B. Stäble.**

— **Lenzstraße 12** (Neubau) sind noch der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, Küche und Bad, Speisekammer, Veranda, Balkon, großem Mädchenzimmer und Kammer, 2 Kellerabteilungen nebst Gartenanteil, in fein ausgestatteten geschlossenen Hause, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Bau oder Roonstraße 15 bei **Architekt Waser.**

— **Morgenstraße 24** ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

— **Roonstraße 15** ist eine hübsche 4 Zimmerwohnung mit Küche und Bad nebst Gartenanteil auf 1. April preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock bei **Architekt Waser.**

Waldstraße 50 (Neubau), Vorderhaus, 2. Stock, herrschaftlich eingerichtete 5 Zimmerwohnung mit Bad etc. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Werderstraße 94 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, 2 Kellern, 1 Abort innerhalb des Glasabschlusses nebst sonstigem Zugehör, per 1. März d. J. zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Beiertheimer Allee 7.

Freundliche, helle 3 Zimmerwohnung im Seitenbau, jedes Zimmer mit besonderem Eingang, Keller und Mansarde, per 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56 im Laden rechts.

Kreuzstraße 29, vis-à-vis dem Park, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Badeeinrichtung, Keller und Mansarde, per 1. März oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnungen

von 2-5 Zimmern in meinem Hause Rheinstraße 66 u. 68 sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143, 2. Stock.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

Beiertheimer Allee, Ecke der Vorholzstraße 2, ist im 2. Stock eine prächtige Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer und Bad nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 65 auf dem Kontor.

Wohnung zu vermieten.

Sofienstraße 58 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Erker und allem Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Mai für 950 Mark jährlich zu vermieten. Näheres beim Hausmeister daselbst.

Kaiser-Allee 25 b,

3-4 Minuten vom Tor entf., ist in neuem Hause eine hochmoderne Wohnung in schönster Lage, vis-à-vis dem Wald, auf 1. April oder Mai sehr preiswert zu vermieten, 5 Zimmer, Badezimmer, Balkon, Veranda etc. Zu erfragen Kaiser-Allee 25 b, parterre. 10.1.

Friedrichsplatz 2

ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör, mit 2 Treppenaufgängen und 2 Wasserlosetts, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näheres Kaiserstraße 213 im Laden.

Neubau!

Vierzimmerwohnungen mit Koch- und Leuchtgas, Klosett, 1 Mansarde und Waschküchenteil auf 1. April zu vermieten. Näheres Gartenstr. 16 a im Laden.

Schöne 3 Zimmerwohnung

für 360 Mark sofort oder später zu vermieten. Näheres Umlandstraße 6, 2. Stock links.

Herrschaftliche Wohnung

(Erbsprinzenstraße 3, eine Treppe hoch, zunächst dem Rondellplatz), bestehend aus 6 großen Zimmern mit neuen Parquetböden, 2 Treppenaufgängen, Küche, Speisekammer, Bad, Wasserlosetts etc., ist auf 1. März oder später zu vermieten. Dieselbe eignet sich ihrer zentralen Lage halber auch für einen Arzt oder Anwalt. Näheres im Laden.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 66, nächst dem Marktplatz, ist ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern und anstoßendem Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Friedrichsplatz 9

sind auf 1. April 1903 zu vermieten:

ein Laden mit zwei Schaufenstern nebst 5 anstoßenden Räumen, die für Wohnung oder Geschäftszwecke verwendet werden können, nebst Zubehör,

ein Laden mit zwei Schaufenstern nebst 2 anstoßenden Räumen und Zubehör.

Die betreffenden Räumlichkeiten eignen sich auch für Bureauzwecke. Näheres beim Hauseigentümer, zwei Treppen hoch.

Laden.

Kaiserstraße 113 ist ein hübscher Laden mit 2 Schaufenstern baldigst billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 24, parterre.

Zimmer zu vermieten.

Gervigstraße 10 ist im Vorderhaus, 2 Treppen hoch links, ein gut möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, sogleich oder später zu vermieten.

Leopoldstraße 20, eine Stiege hoch, wird auf 1. April ein schönes, großes, zweisitziges Zimmer, schön und bequem möbliert, mietfrei und kann sogleich bezogen werden.

3.1. Karlstraße 48 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes Zimmer an eine ruhige, ordentliche Frauensperson auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Schön möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten: Umlandstraße 6, 2. Stock links.

3.1. Hübsch möbliertes

Zimmer

somit zu vermieten: Marienstraße 17, 2. Stock.

Ein möbliertes Zimmer

ist auf 1. März zu vermieten: Ritterstraße 6 im 2. Stock. 5.5.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Gut möbliertes, freundlich gelegenes Zimmer ist an soliden Herrn bei ruhiger Familie sofort oder auf 1. März zu vermieten: Gartenstraße 68 im 4. Stock rechts, Eingang Lessingstraße.

Leopoldstraße 20,

eine Stiege hoch, sind wegen Verheiratung des jetzigen Mieters 2 ineinandergelagerte, sehr freundliche, gut möblierte Zimmer zusammen oder auch einzeln zu billigem Preise auf April zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Ein gut möbliertes oder zwei ineinandergelagerte, möblierte, freundlich gelegene Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen oder zwei solide Herren bei ruhiger Familie sofort oder auf 1. März zu vermieten: Gartenstraße 68, 4. Stock rechts, Eingang Lessingstraße.

Zimmer-Gesuch.

Ein Fräulein sucht ein einfach möbliertes Zimmer auf 1. März in Mitte der Stadt. Offerten unter Nr. 1655 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gut möbliertes Zimmer auf 15. März zwischen Karlstraße und Adlerstraße von einem Herrn gesucht. Separater Eingang erwünscht. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 1663 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

II. Hypothek-Gesuch.

2.1. Ca. 27000-28000 Mk. werden von pünktlichem Zinszahler innerhalb 80% der Schätzung auf gutes Objekt gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 1661 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

16000-17000 Mark

per 1. April oder 1. Mai als II. Hypothek auf ein neues Haus in der Kriegstraße gesucht. Direkte Offerten unter Nr. 1658 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein kräftiges Mädchen, welches in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet auf 1. März dauernde Stelle: Hirschstraße 44, Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Braves, fleißiges Mädchen, nicht zu jung, wird für Küche und Hausarbeit per sofort gesucht: Nowack-Anlage 15, 2. Stock.

2.1. Ein braves, gewandtes Mädchen wird gegen hohen Lohn für Küche und Hausarbeit gesucht: Karl-Wilhelmstraße 3 II.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird für sofort gesucht: Waldstraße 20, parterre.

3.2. Zur Besorgung eines Haushaltes (2 Personen) wird ein fleißiges Mädchen, welches perfekt kochen kann, bei gutem Lohn auf 1. März oder später gesucht. Offerten unter Nr. 1634 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf 1. März bei hohem Lohn gute Stelle: Zirkel 17, 2. Stock.

Zur Aushilfe für Monat März wird ein Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit verrichtet, gesucht; Lohn Mk. 20.-: Kaiserstraße 181 im Laden.

Dienst-Gesuche.

2.1. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht Stelle auf 1. März. Zu erfragen Gervinuststraße 7, 3. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten versteht, sucht sofort oder auf 1. März Stellung. Näheres Wilhelmstraße 26 im Hinterhaus III.

Köchin

gegen guten Lohn gesucht für 2 Personen. Offerten unter Nr. 1660 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Mädchen gesucht

auf sogleich für häusliche Arbeit: Sofienstraße 128, 2. Stock. 2.1.

Ein Mädchen

mit guten Zeugnissen für Küche und Hausarbeit findet auf 1. April Stellung. Näheres Karlstraße 88, 2. Stock, Samstag von 5-6 Uhr.

Ein ordentliches Mädchen

wird für Küche und Hausarbeit auf 1. März gesucht: Ritterstraße 10/12, 4. Stock, Vorderhaus.

Gesucht

per sofort ein zuverlässiges Kindermädchen, das waschen, bügeln und nähen kann. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Kaiserstraße 164 im 4. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, am liebsten vom Lande, wird auf 1. März gesucht: Werderstraße 69 im Laden.

Viehwärter und Melker gesucht. Für ein kleines Gut (15 Stück Rindvieh) wird ein zuverlässiger Viehfütterer und Melker gesucht. Auch kann ein älterer Mann oder eine tüchtige Bauernmagd bei hohem Lohn eintreten.

Affer, Ziegelhof, Ettlingenweier (Baden).

Beschäftigungs-Antrag.

Gesucht auf 1. März ein nettes Mädchen, nachmittags, für 2 Kinder von 4 und 5 Jahren. Vormittags melden bei Frau Traube, Kaiserstraße 201.

Wer

kann abends einige Stunden behilflich sein. Geschäftsbücher zu ordnen? Vertraute Personen werden um ihre Adresse ersucht, abzugeben unter Nr. 1654 im Kontor des Tagblattes.

Goldene Damenuhr verloren.

Dienstag nachmittag zwischen 4-6 Uhr wurde auf dem Wege Krankenhaus, Adlerstraße, Hebelstraße, Kaiserstraße bis zur Douglasstraße eine goldene Damenremontoiruhr mit der Nr. 11252 verloren. An derselben fehlt der Kettenbügel. Vor Ankauf wird gewarnt. Der Wiederbringer erhält gute Belohnung: Kaiserstraße 149, 1 Treppe.

S . . . ung.

Derjenige Herr, welcher in der Adlerstraße auf der Treppe übernachtete, möchte das Gefundene abholen.

Hausverkauf.

* Gut erbautes Eckhaus mit 4 Zimmerwohnungen ist aus erster Hand zu verkaufen. Kein Spekulationshaus. Preis 72 000 M. Schätzung 71 000 M. Mieterträge ca. 4000 M. bei billiger Vermietung. Agenten verbeten. Gest. Offerten von ernstlichen Käufern unter Nr. 1665 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Zweite Hypothek und verbleibender Rest können zu 4 1/2 % stehen bleiben.

Haus-Verkauf.

6.5. Stefanienstraße 50 Wohnhaus in bestem Zustand mit großem Garten zu verkaufen. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 8 II.

Haus-Verkauf, Karlsruhe.

3.2. Wegzugshalber verkaufe mein in schöner Lage der Stadt befindliches, vor 3 Jahren erbautes, der Neuzeit entsprechendes Wohnhaus. Gut rentabel. Preis: 51 000 Mark. Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 1601 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein neu erbautes Geschäftshaus mit Werkstätte ist wegen anderweitigem Unternehmen aus erster Hand um den Selbstkostenpreis zu verkaufen. Gefällige Offerten unter Nr. 1605 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Moderne Villa

für eine Familie, aufs feinste ausgestattet, aus erster Hand billig zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres auf Offerten unter Nr. 1310 an das Kontor des Tagblattes.

Haus mit Spezialeigenschaft

in der Weststadt, gut gehend und rentabel, 2000 M. unter der Schätzung zu verkaufen. Direkte Offerten unter Nr. 1659 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Cigarrengeschäft

in Karlsruhe, Kaiserstraße, unter günstigen Bedingungen an Herr oder Dame zu verkaufen. Offerten unter B. 6459 b an Daasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim. 2.2.

Zu verkaufen

ein einfacher, gebrauchter Schreibtisch, ein Waschtisch, ein viereckiger Tisch: Ludwig-Wilhelmstraße 20 im 2. Stock, Eingang Georg-Friedrichstraße.

* Gut erhaltener, besserer Kinderliegwagen und ein einfacher Sportwagen sind preiswert zu verkaufen: Gartenstraße 34 im 1. Stock.

6.5. Ein noch sehr guter Herd, für eine Kostgebersfamilie geeignet, wird billig abgegeben. Näheres Schützenstraße 45, 3. Stock.

2.2. Zwei gut erhaltene Cloton-Anzüge mit Samtwesten, für das Alter von 10-14 Jahren passend, sind billig zu verkaufen. Anzusehen bei Schneidermeister Zanzer, Luisenstraße 48.

Diwan.

*2.2. Ganz neue Cottelin-Diwans in Seegras gearbeitet 32 M., in Crin d'Afrique 36 M., hochf. Kameltaschen mit Rohhaar für nur 55 u. 64 M. zu verkaufen. Kein Laden, daher die billigen Preise. R. Köhler, Tapezier, Schützenstraße 56.

Kinderliegwagen

und Sportwagen, doppeltstellig, sind zu verkaufen: Kaiserstraße 112, Hinterhaus, 3. Stock.

Adler-Fahrrad,

noch fast neu, samt Zubehör wegen Aufgabe des Fabrikanten billig zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Gelegenheitskauf.

Zwei neue franz. Bettladen mit Muschelauffatz, 2 neue Röhre, 2 Polster, 2 Matrasen um den billigen Preis von M. 130.— zu verkaufen: *2.2. Waldstraße 14.

3.3. Ein fast noch neues

Cleveland-Rad

äußerst billig zu verkaufen: Amalienstraße 26 III.

3 elektr. Bogenlampen,

beinahe neu, billig zu verkaufen: Kriegstraße 30 im Laden. 3.2.

Gaslüster,

einige, neue und gebrauchte, sehr billig zu verkaufen.

*3.2. Leon Kahn, Adlerstraße 28.

3.2. Werberstraße 28 ist ein fast neuer

Eisschrank

mittlerer Größe billig zu verkaufen. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

Fäßchen,

Größe 42/43 cm, in denen früher Buchdruckfarbe gewesen, zu Pflanzentübeln sehr geeignet, werden das Stück zu 50 Pfg. abgegeben auf dem Bureau Ritterstraße 1.

*2.2. Clownanzug

für 14 bis 16 Jahren und ein Engländeranzug sind billig abzugeben: Dorfstraße 5 im 4. Stock.

*2.2. Ein noch wenig getragenes

Maskestostium (Schmitterin)

ist billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 36, Seitenbau, 4. Stock.

Ein schönes Maskestostium

(Eisäfferin), einmal getragen, ist billig zu verkaufen: Klappschiffstraße 27 I.

Maskestostium

(Baby), hellblau, neu, mit Hut und Putaten ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 21, Hinterhaus, 2. Stock.

* Zu verkaufen

ein Baby-Kostüm

für Herren. Näheres Karlstraße 20 III, Vorderhaus.

3.2. Aus dem

Dépot

einer ersten Münchener Bierbrauerei werden hier am Plage Quantitäten in kleiner und größerer Anzahl preiswürdig abgegeben. Offerten unter Nr. 1590 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein schöner Kakadu

mit Käfig, sowie eine hübsche Angorakäzin wegen Abreise sofort zu verkaufen: Kreuzstraße 29 im 4. Stock. *2.2.

Wirtschaft zu verpachten.

3.2. In Pforzheim, nahe dem Amtsgericht, haben wir eine größere, gut gehende Wirtschaft antüchtige, solide, kautionsfähige Wirtsleute zu verpachten.

Brauerei Eglau, A.-G., Durlach.

Ein eingemachtes Ackerland

ist für ein Gärtner zu verpachten. Zu erfragen Rindheimerstraße 2.

Garten mit gr. Schuppen zu verpachten.

*2.2. Rüppurrerstraße 114 und Lautenbergstraße ist ein großer Obst- und Gemüsegarten mit großer Wagenremise sofort zu verpachten. Näheres Etilingerstraße 27 II.

Ein Firmenschild

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1657 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf.

* In guter Lage wird ein Haus mit 5 oder 6 Zimmern im Stockwerk bei beliebiger Anzahlung zu kaufen gesucht. Ausführliche Offerten unter Nr. 1670 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Gesucht werden etwa 10 Stück

gut erhaltene Füllöfen.

Offerten unter Nr. 1586 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Wer Uniformen, Horden u. dergl. zu verkaufen hat, Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei D. M. David, Markgrafstraße 16.

Schönschreiben,

1 Kursus 11 Mark Schnellschrift — Ronde — Buchführung — Stenographie — Schreibmaschine.

A. Simon, Erbprinzenstraße 40, 10.10. vis-à-vis der Post.

In einfacher Buchführung

und in Stenographie beginnt je ein Kursus am Freitag den 20. Februar. Anmeldungen hierzu nimmt entgegen

*3.3. C. Vater, Hirschstraße 46.

Zwetschgen,

sehr süsse Frucht in 3 Grössen, empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.

Ganze Gesellschaftessen

sowie einzelne

Gänge und Platten

*10.9. liefert

C. Cartharius,

gegenüber dem Palais Prinz Max.

Strassburger Bratgänse, französische Boullarden und junge Hahnen

sind zu haben bei *3.2.

C. Cartharius,

gegenüber dem Palais Prinz Max.

BACKE MIT:

Monopol Backpulver.

à 10 P Unübertroffene Triebkraft; beste Qualität, daher marktschreierische Reclame nicht nötig. Unbegrenzt haltbar; vorzeitiges Verderben durch neu erfindene Packung nicht möglich. Rezepte gratis in den an den Plakaten kenntlichen Verkaufsstellen event. von Fabrikanten H. Steeb, Würzburg. En gros durch Ad. Speck, Dampfsückerwaarenfabrik, Karlsruhe.

Von der Reise zurück.

Telephon 1081. Dr. Troß,
prakt. Arzt.

104. Seemann's Spezialbrot

Optimus.

Aerztl. empfohl. Nährend, lange haltbar.
Wirksamstes Mittel gegen Verstopfung. Vor-
rätig bei Drog. C. Roth, Benzell, Blas.

Wir fabrizieren täglich

hochfeine

Billinger.

Gebr. Hensel,
Großh. Hoflieferanten.

Schellfische,

lebendfrisch, empfiehlt

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Holl. Schellfische,
Kabeljan,
Stockfische,

täglich frisch gewässert,
neue Maltakartoffeln
empfiehlt

D. Schnefenburger,

Telephon 1115. Karlstraße 78.

Käse-Abschlag.

33. Empfehle schöne, reife Limburgerkäse,
laib- und kistenweise, per Pfund 32 Pfg. und
sehe Bestellung gerne entgegen.

Karl Lang, Adlerstraße 36,
Telephon 1576.

St. Süßrahm-Tafelbutter,

stets frisch, 1 Pfd. = Mk. 1.12,
Schweinefett, edelste Marke, 1 Pfd. = 65 Pf.,
Laureol, garant. reines Pflanzenfett,
vollst. Ersatz für Butter, kein Margarine,
1 Pfd. = 75 Pf.,
Salatöl, vorzügl. Qualität, 1 Ltr. = 80 Pf.

bei J. Kösch, Herrenstr. 35.

Palmin

feinste Pflanzenbutter.

Preis pro Pfund 70 Pfg.

Zu jedem Pfund Palmin erhält der Käufer
ein Serienbild. 19.8.

*21.

Ausnahmepreise.

Marmelade, Marmelade

bekanntester Güte, offen vorgewogen, per Pfund nur 22 Pfg., 1 Eimer 25 Pfund Mk. 4.50,
1 Eimer 10 Pfund Mk. 1.90, so lange Vorrat reicht.

Emil Bucherer, Telephon 1392.

Zähringerstr. 21, Uhlandstr. 18, Gerwigstr. 10.

Weisse Herren-
Glacé-Handschuhe

v. M. 1.50 an.

Ballcravatten

v. 10 Pf. an.

Ball- und
Gesellschafts-Westen

v. M. 3.50 an.

Ballhemden,
Kragen u. Manschetten.

Ballsocken.

Hosenträger.

Reiche Auswahl,
Altbewährte Ia Fabrikate.

Rud. Hugo Dietrich

Kaiserstrasse 177.

Telephon 1730.

Eintrittskarten
für den
Festhalle-Maskenball.



G. Schneiders unsort. Bremer,

10 Stück 55 Pfennig,

100 „ Mark 5.—.

Sport-Cigarren,

schöne, braune Farbe, feinste Sumatra-Habana,

10 Stück 85 Pfennig,

100 „ Mark 8.—.

Gustav Schneider, Kaiserstrasse 122.

Tafelsenf in Gläsern
mit Estragon — Capern — Sardellen
empfiehlt
Wilhelm Sämann,
Waldstraße 75.

**Sommersprossen, Mitesser, Haut-
unreinheiten verschwinden über
Nacht bei Gebrauch von Dr. Kuhn's
Vorex Seife 50 Pfg.**

Augen-Wasser
Sonnhit stärkt schwache Augen
rasch und gibt bei fortgesetztem
Gebrauch die jugendliche Seh-
kraft wieder zurück. 10.10.

Schuppen-vomade von Dr. Kuhn
hilft sofort und sicher.
Echt nur bei **H. Bieler** hier, Kaiserstr.

Für die Ballsaison

empfiehlt
F. Wolff & Sohns

Duft-Träger,

natürliche Blumengerüche:
**Veilchen, Flieder, Heliotrop,
Rose, Maiglöckchen,
Trefle und Chypre**

Luise Wolf, Wwe.,

Parfumerie,
4 Karl-Friedrichstrasse 4.

Zinn sand (Poliersand),

unentbehrlich für jede Küche und Haushaltung zum
Reinigen von **Badewannen, Geschirr** etc., ist in
großer Sendung in Säckchen zu 15 Pfg. und 25 Pfg.
wieder eingetroffen.

Gebrauchsanweisung ist jedem Säckchen beigelegt.

Julius Dehn Nachfolger,

5.5. Drogerie, Jähringstrasse 55.

Alle Neuheiten in



Schleiern

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen
empfehlen

Gebr. Ettliger,

Kaiserstrasse 199.

Karneval-, Scherz- u. Madanartikel

in sehr großer Auswahl. Vereine erhalten ent-
sprechenden Rabatt und Karnevalsmützen kommis-
sionsweise. *3.3.

Sehr billige Preise.

Sebastian Münch, Waldstr. 11.



F. Wolff & Sohn's 2.2.
Schwarzwälder

Kiefernadeln-Präparate:

- Kiefernadeln-Wasser mit Eucalyptus,**
antiseptisches und hygienisches **Toilette-Wasser,**
sowie **Luftreinigungs-Mittel** für Zimmer;
- Kiefernadeln-Seife** in Verbindung mit Glycerin,
bewährte Toilette-Seife mit dem erfrischenden Kiefernwald-Geruch;
- Kiefernadeln-Duft** als Riechkissen,
überträgt das Aroma der Kiefern-Waldungen auf Wäsche und Kleider;
- Kiefernadeln-Salz,**
um die Luft zu reinigen, erfrischend und stärkend zu gestalten;
- Kiefernadeln-Waldluft** — feines Taschentuch-Parfum.

Niederlage bei

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail

Kaiserstrasse
Nr. 104,
Herrenstrasse-Ecke.
Fernsprecher
Nr. 213.



23. Februar 1903

am
Blauen Rosen-Montag
im
Fuldischen Reich.



**Exorbitant-Karnevalistische
- Protest-Versammlung -**

aller fuldischen Reichsbürger regen die projektierte Versandung des Rheinhafens und
die Ueberbrückung der Kaiserstrasse.

Programmpunkt: **Elektrische Unterführung!**

Protest- und Dauerredner, Straßen- und Dammeister, Sandbauern, Ricsfuhrleute,
Hafenadmiralitäten, Baggermaschinenwerkleute, Hoch- und Tiefbauarbeiter, Techniker aller interes-
sierten Branchen, sowie alle An- und Ab-Grenzer und Träger der Kaiserstrasse sind hierzu
ebenso dringend wie notgedrungen eingeladen.

Entsprechende Kostümierung erwünscht.

Die Redepausen werden ausgefüllt durch Protestmusik und dem Abfingen freihänd-
licher Viaduktlieder mit überlegtem Untertext.

Prämierung der gelungensten und charakteristischsten Einzelmasken und Gruppen.

Das Mitbringen des närrischen Kopfes mit dito Bebedung ist obligatorisch.

Anfang zuerst.

Ende zuletzt.

2.1.

3 Die.

NB. Das Mitbringen von Pferden, Eseln, Klaffen (Hunden) ist strengstens untersagt!

Eintracht Karlsruhe,

eingetr. Verein.

Den geehrten Herren Mitgliedern zur gefl. Kenntnisnahme, daß die ordentliche

Generalversammlung

am **Mittwoch den 11. März 1903,** abends halb 9 Uhr, im Sitzungszimmer stattfindet.

Die Tagesordnung ist im untern Gesellschaftslokale angeschlagen, wo auch der Rechenschaftsbericht für 1902/1903 in Empfang genommen werden kann.

Karlsruhe, den 20. Februar 1903.

2.1.

Der Vorstand.

Haus Köchlin
Ritterstr. 5 nächst Kaiserstr.

8.3.

empfiehlt **zu Aussteuern:**

Tischservice, Krystallservice, Kaffee- und Theeservice,
Waschgarnituren, Bestecke etc. etc.
in allen Preislagen.

Zurückgesetzt

habe ich **ca. 1000 Korsetts,**

die ich **Freitag und Samstag**

per Stück zu **Mark 3.—** und **Mark 6.—** abgebe.

Es befinden sich darunter prachtvolle Reismuster und Schaufenster-Sachen, die einen reellen Wert von **Mark 6—20** haben.

A. Lucas, Kaiserstraße 199.

Größtes und feinstes Spezialgeschäft am Platz.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag den 20. Februar 1903.

39. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B
(gelbe Abonnementskarten).

Cobetanz.

Bühnenspiel in 3 Akten von Ludwig Thuille.
Dichtung von Otto Julius Bierbaum.
Musikalische Leitung: Felix Mottl.
Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

- Der König Hans Keller.
- Die Prinzessin Henriette Mottl.
- Cobetanz Hans Bussard.
- Die Erste der Braunen W. Warmeresperger.
- Die Erste der Blonden Frieda Meyer.
- Der Förster Josef Mark.
- Der Denker Wilhelm Kempf.
- Der Richter Heinrich Schilling.
- Der Gefangene Peter Lordmann.
- Ein alter Gefangener Adolf Hallego.
- Ein Bursch aus dem Volke Heim. Rosenbergr.
- Die Sänger. Mädchen. Pflenierte. Musiker.
- Herolde. Blütenweigtägerinnen. Fahnen-
- schwinger. Gefangene. Volk.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.
Die Dichtung ist an der Vorverkaufsstelle
sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.
Anfang: sieben Uhr. Ende: nach 9 Uhr.
Kasse-Öffnung: 1/2 7 Uhr.

Mittel-Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 21. Februar. 39. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
mentskarten). Mittel-Preise. **Im weißen
Röhl.** Lustspiel in 3 Akten von Oskar
Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang
7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 22. Februar. 40. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-

mentskarten). Mittel-Preise. **Der Zigeuner-
baron.** Operette in 3 Akten, nach einer
Erzählung M. Jotai's von J. Schnizer.
Musik von Johann Strauß. Anfang 1/2 7 Uhr.
Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Montag den 23. Februar. 11. Vorstellung
außer Abonnement. Mittel-Preise. **Einnmaliges
Gesamtagsspiel des Elässischen Theaters aus
Straßburg.** Zum erstenmal: **Dr. Candidat.**
Lustspiel in 3 Aufzügen von G. Stoskopf. An-
fang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 24. Februar. 12. Vorstellung
außer Abonnement. Kleine Preise. **Rot-
käppchen.** Dramatisches Kindermärchen in
1 Akt von Ludwig Tieck, für die Bühne ein-
gerichtet von Fedor Wehl. Musik von A. Mohr.

Mag und Moritz. Ein Bühnenstück in
6 Streichen, nach der Bubengeschichte von
Wilhelm Busch. Für die Bühne bearbeitet
von Leop. Günther, nebst einem Epilog von
D. Hancke. Musik von Fritz Becker. Anfang
11 Uhr vormittags. Ende nach 1 Uhr.

Bei dieser Vorstellung berechtigt eine Eintritts-
karte zum Eintritt für eine erwachsene Person und
ein Kind oder für zwei Kinder.

Allgemeiner Vorverkauf von Dienstag den 17. Febr.,
vormittags 9 Uhr an.

Patentbericht für Baden vom 17. Februar 1903.
Mitgeteilt vom Intern. Patentbureau C. Kleyer,
Karlsruhe i. B., Kriegstraße 77.
Auskünfte ohne Recherche werden den Abonnenten
dieses Blattes kostenfrei erteilt.
(Die eingeklammerten Ziffern bezeichnen die Klasse.)

Patentmeldungen:
(34 g. G. 17323.) Herstellbarer Tisch. Richard
Stück, Wesen bei Lindau i. B. 28. 8. 02.
(72 a. B. 30909.) Selbsttätige Feuerwaffe mit
festem Lauf und nicht verriegeltem Verschluss.
Theodor Bergmann, Gaggenau. 27. 1. 02.

Patenterteilungen:
(44 b. 192731.) Metallhülse für schwedische Streich-
holzschachteln etc., mit eingefügtem Behälter für
Eisenbahnfahrkarten u. dgl. Pforzheimer Silber-
warenfabrik Beck & Burgschneider, Pforz-
heim. 12. 12. 02.

Gebrauchsmuster-Eintragungen:
(9. 192693.) Zangenartiger Schrubberhalter, der
vermittels einer Druckschraube zusammengedrückt
wird. Karl Risterer, Pforzheim. 27. 12. 02.
(70 b. 192931.) Füllfederhalter mit auf den Gummis-
schlauch drückender Klemme. Franz Joseph Heisel,
Weinheim. 16. 1. 03.
(79 b. 192614.) Sortiertisch mit Feuchtigkeit aus-
dunstenden Hohlwänden umgeben. Michael Her-
zog, Mannheim, Rheinbunnsstraße 23. 8. 1. 03.

Fremde

übernachteten vom 17. bis 18. Februar.
Alte Post. Geydes, Kfm. m. Frau v. Bietlheim.
Dhnmacht, Kfm. v. Lahr. Gfstein, Kfm. v. Stuttgart.
Giffenbeis, Kfm. v. Eßlingen. Jansen, Kfm. v. Rem-
scheid. Stöwener, Kfm. v. Freiburg. Kramer, Zuschneide-
lehrer v. Pfullendorf. Gerle, Schneidermstr. v. Lichtens-
thal. Schlächter, Schneidermstr. v. Böttingen.

Bayerischer Hof. Fr. Kupperle, Köchin v. Birk-
mannsweller. Kleinhaus, Schuhmachermstr., u. Junfer,
Kfm. v. Bilingen. Mühlbauer, Schreiner v. St. Johann.
Stoll, Mont. v. Mülheim. Glas, Mont. v. München.
Adam, Kfm. m. Frau v. Dageröheim.

Bratwursthölzle. Zimmermann, Kfm. v. Straß-
burg. Holzwarth und Holzboog, Kauf. von Stuttgart.
Benigerkind, Kfm. v. Köln. Brennecke, Kfm. v. Hannover.
Berndt, Kfm. v. Bismarck. Wirth, Kfm. v. B. Baden.
Brotter, Kfm. v. Breslau. Bep, Kellner v. Eberbach.

Darmstädter Hof. Sommer u. Schaaff, Priv. v.
Heidelbergr. Bloch, Holzhändler v. Nieberhagenthal. Frau
Baumstr. Deubel v. Gerabronn. Schmidt, Fabrik. von
Pirmasens.

Drei Könige. Otto, Archt. v. Stuttgart. Leute,
Kfm. v. Walland. Schmid, Schreiner mstr. von Neckar-
benzingen. Hofmann, Kaufm. von Stuttgart. Fricker,
Webermstr. v. Maulburg. Klengler, Schreiner mstr. von
Furtwangen. Glas, Kunstmal. v. Ueberlingen.

Eber. Arndt, Kfm. v. Berlin. Kappenmader, Kfm.
v. Heilbrunn. Steinfeld, Ing. v. Mez. Weber, Kfm.
v. Steinsfurt.

Erbrinz. Graf von Posadowsky, Rittmeister von
Bruchsal. Graf v. Bodman von Bodman. Hebelied,
Oberleutn., Bernhardt, Schley, Grausmann, Stemmler,
Mellind u. Mürrle, Kf. v. Berlin. Dr. Pasquale mit
Frau v. Buenos-Aires. Kronemann, Kfm. v. Würzburg.
Schümmann, Kfm. v. Barmen. Wagner, Franz, Wiede-
rlehr, Kf. u. Martel, Fabr. v. Schleißstadt. Salgo und
Bied, Kauf. v. Budapest. Breisch, Kaufm. v. Mainz.
Wohlfart, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Hofmeister, Arzt v.
Badenweiler. Paschetti, Kfm. von Walland. Gumberle,
Kfm. v. Bärnig. Keetzel, Kfm. v. Leipzig. Schmidt,
Priv. m. Frau v. Graz. Frau Baronin Ulm m. Tochter
u. Bed. v. Hombach. Baron v. Rereu, Kammerherr m.
Gemahlin v. Freiburg. Baronin v. Berseht m. Tochter
v. Freiburg.

Europäischer Hof. Friedmann, Kfm. v. Mann-
heim. Fr. Hertz, Priv. v. Saargemünd.

Friedrichshof. Blank, Kaufm. von Mannheim.
Reyser, Kfm. v. Fürth. Doltermann, Paaz u. Klüppel,
Kf. v. Frankfurt. Gerste, Kfm., u. Frorigs, Schausp.
m. Frau v. München. Schwarz, Kfm. v. Wien. Schmidt,
Kfm. v. Bleichenrod. Derckel, Kfm. v. Worms. Cortillon,
Kfm. v. Paris. Hoesser, Kfm. v. St. Johann. Fried,
Kfm. v. Nürnberg. Küstermann und Walter, Kauf. v.
Stuttgart. Richter, Kfm. von Mühlhausen. Koblenzer,
Kfm. v. Böhlerthal. Schmitthausen, Kaufm. v. Köln.
Kary, Kfm. v. Zweibrücken.

Geist. Jagler, Schilde, Waldmüller, Altvater,
Bucherer u. Schmid, Kf. v. München. Schreurs, Kfm.
v. Straßburg. Kircmeyer, Kfm. v. Nürnberg. Roth-
schild, Krapp u. Heig, Kf. v. Frankfurt. Groß, Ludwig,
Fiebig, Wiedmann u. Hauber, Kf. v. Stuttgart. Wipp-
linger, Kfm. v. Kleinkarlbach. Wolf, Kfm. v. Neustadt.
Wädorf, Kaufm. v. Bonn. Kunert u. Kasper, Kauf. v.
Eberfeld. Fischke u. Nechenberg, Kauf. von Dreden.

Fürst, Kfm. v. Mannheim. Zimmermann, Kaufm. von Erfurt. Naumann, Kfm. v. Chemnitz. Freund, Kfm. v. Hannover. Stute, Kfm. v. Werdohl. Waff, Kfm. v. Dresden. Beder, Kfm. v. Gießen. Gramlich, Kfm. v. Barmen. Bauer, Pfarrer, u. Schnarrer, Kaufm. v. Düsseldorf. Gassel, Kfm. v. Berlin. Verdau, Kfm. v. Leipzig. Hpf u. Kappel, Kf. v. Gelnhausen. Stopper, Kfm. v. Remscheid.

Goldener Karpfen. Zahn, Priv. m. Frau von Weibert. Braun, Ingen. von München. Schwabthaler, Kaufm. v. Gndingen. Hopp, Baumw. v. Weinheim. Loew, Kfm. v. Dürkheim.

Goldene Traube. Grünenwald, Reif. v. Neustadt. Obert, Brauereibes. v. Unterharmersbach. Böller, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Diener v. Luern. Wegger, Kfm. v. Gieselerheim. Gschw. Gaud, Antistinnen v. Lonton. Hummel, Kutscher v. Mannheim. Neumann, Kutscher v. Düsseldorf. Fischer, Schreinermeister v. Laubersbischheim. Schmidt, Kfm. v. Darmstadt. Weß, Kfm. v. Mannheim. Guggel, Schreinermeister v. Sigmaringen.

Grüner Hof. Pies, Kfm. v. Eiter. Brans, Prof. v. Mannheim. Stern, Steglehner u. Knoblauch, Kf. v. Frankfurt. Wagner, Kaufm. v. Zürich. Frau Fabrik. Wadde m. Tochter v. Dnhäusen. Gramer, Kaufm. v. Barmen. Lutz, Kfm. v. Basel. Schelp, Kfm. v. Bielefeld. Wolf, Kfm. v. Heilbronn. Doed, Arzt v. Freiburg. Hef, Kfm. u. Dörpen, Ing. v. Hamburg. Engelhardt, Dir. v. Ludwigshafen. Fuchssteiner, Stb. und Greiner, Kf. v. Nürnberg. Dr. Hedert, Fabrik. von München. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Thomas, Kfm. v. Kirchheimbolanden. Videt, Kfm. v. Bretten. Jacobs, Kfm. v. Rehl. Fink, Kaufm. m. Frau v. Wobwinkel. Geisberger, Fabr. v. Baffau. Bauer u. Würthle, Kaufm. v. Stuttgart. Hildebrandt, Kfm. von Worms. Leonhardt, Kfm. v. Hannover. Schulze, Kfm. v. Berlin. Pasque, Kfm. v. Geln. Nidel, Kfm. v. Remscheid. Guttman, Kfm. v. Mainz. Strenß, Kfm. v. Lübeck. Ginsburger, Kfm. v. Ghaure-fonds. Neumann, Kfm. v. Würzburg. Sieber, Apotheker v. Frankenhäusen.

Hotel Germania. Frhr. v. Schoenau v. Schwörstadt. Schulze, Kfm. v. Geln. Haas u. Dühfisen mit Frau, Kf. v. Frankfurt. Pfühner, Direkt. von Dresden. Stoker, Kfm. v. Mainz. Gronau, Kfm. v. Hamburg. Krause, Prokurist v. Redarsulm. Frk. Krause v. Redarsulm. Siegel, Kfm. v. Stuttgart. Orondona, Ing. v. Raitland. Böpler, Fabr. v. Wien. Schwarz, Ing. von Mannheim.

Hotel Gröffe. Frhr. u. Kreisfrau v. Degenfeld v. Schloß Neuhans. Frhr. u. Kreisfrau v. Gemmingen mit Jungfer v. Redarsulm. Frhr. v. Göler v. Mauer. Frau Wlnd m. Sohn v. Freiburg. Sprickerdorf, Ing. u. Süßmann, Kfm. v. Stuttgart. Heisterkamp, Fabrik. Friedrich, Blauts, Reifner, Abraham, Iron, Steinberg,

Ketritz u. Wiber, Kf. v. Berlin. Ganzer, Gumbich u. Weber, Kf. v. Hamburg. Landre, Kaufm. von Mainz. Kneifel, Kfm. v. Hanau. Ulrich, Kaufm. v. Dresden. Graf, Kfm. v. Mannheim. Fietig, Kaufm. v. Bremen. Lenß, Kfm. v. Wiesbaden. Werthens, Kaufm. v. Geln. Werber, Meyer, Nathan, Drex u. Adler, Kf. v. Frankfurt.

Hotel Hohenzollern. Geiser, Priv. v. Aghern.

Hotel Leicht. Herrburg, Kaufm. v. Langensalza. Duple, Kfm. v. München. Wüschel, Kfm. v. Würzburg. Frankenberg, Kfm. v. Augsburg. Holzwarth, Kaufm. v. Stuttgart. Strauß, Kaufm. v. Flonheim. Weber, Kfm. v. Straßburg. Kleege, Kfm. v. Berlin. Froboese, Kfm. v. Rutenorth. Rheins, Kfm. v. Neuß. Gremer, Kaufm. v. Gent (Belgien). Heinrich, Kfm. v. Weheim.

Hotel Lion. Kupfermann u. Kohn, Kf. v. München. Galdmann, Kaufm. v. Dornach. A. u. J. Dreifuß u. Mayer, Kf. v. Altdorf. Koch, Kfm. v. Mainz. Haberer u. Strauß, Kaufm. v. Offenburg. Dreifuß, Kaufm. v. Kenzingen. Lion, Kfm. v. Ettenheim. Beremann, Kfm. v. Hamburg. Feisenstein, Kaufm. v. Fürtz. Dirich, Kaufm. v. Stuttgart. Ddenheimer, Kfm. v. Bruchsal. Gutmann, Kfm. v. Schweinfurt.

Hotel Luz. Frosch, Kfm. v. Göttingen. Knittel, Kfm. v. Heilbronn. Lippmann, Kaufm. v. Heilbronn. Daum, Kfm. v. Annweiler. Roscher, Kfm. v. Chemnitz. Hermann, Kfm. v. Braunschweig. Grac, Stiefel und Biesinger, Kaufm. v. Frankfurt. Scholl, Kfm. v. Aachen. Ullsch, Pfarr. v. Saarbrücken. Pfundstein, Kaufm. v. Kobalben. Wolter, Ing. v. Stuttgart. Spert, Kfm. v. Konstanz. Bld, Kaufm. v. Barmen. Schuerler, Kfm. v. Schramberg. Bagge, Ing. v. Straßburg. Winterer, Fabrik. v. Temesova. Simeon, Kaufm. v. Zürich.

Hotel Monopol. Wiltter u. Goebel, Stab. von Heilbronn. Abraham, Kaufm. v. Straßburg. Jnsfer, Fabr. v. Oberbach. Sommer u. Levy, Kf. v. Frankfurt. Habert, Kfm. v. Berlin. Schlegelmith, Fabr. v. Suhl. Lazarus, Kaufm. v. Geln. Jopp, Db.-Kellner, u. Vater, Kaufm. v. Stuttgart. Hoffmann, Bauarch. v. Posen.

Hotel National. Benzel u. Bleg-r, Kaufm. v. Stuttgart. Grünwald, Steuer. Kaiser u. Stern, Kaufm. v. Frankfurt. Rosenzweig, Kaufm. v. Geln. Goldstein, Arzt v. Breslau. Löwe, Kaufm. v. Fürtz. Rommel, Kfm. v. Straßburg. Kropfer, Kaufm. v. Weisburg. Künemund, Kfm. v. Bielefeld. Weil, Kfm. v. Freiburg. Gans, Kaufm. v. Frankfurt. Köblinger, Rheinhelmer u. Hummar, Kf. v. München. Bouters, Kfm. v. Bonn. Lonn, Kfm. v. Geringwalde. Fink, Kfm. v. Freiburg. Herzer, Kaufm. v. Göttingen. Reich, Hauptmann von Wien. Bar, Kfm. v. Sulz a. Wald. Beder, Kfm. v. Barmen. Klein, Kfm. v. Ludwigshafen. Zeller, Kfm. v. Schramberg. Blum, Kfm. v. Birnasens.

Hotel Nowak. Dr. Witte, Chem. v. Pforzheim. Rimand, Priv. v. Baden. Goering, Kfm. v. Sulzburg.

Hotel Victoria. Goyer u. Gely, Baumw. v. Nürnberg. Maier, Kaufm. v. Dehringen. Mubry und Müller, Kf. v. Frankfurt. Linschrat, Kfm. v. Beolo. Roth, Kfm. v. Gießen. May u. Klein, Kf. v. Mannheim. Luchs u. Wächter, Kaufm. v. Berlin. Thürling, Kfm. v. Geln. Dollberg, Kaufm. v. Bordeaux. Keller, Kaufm. v. Metz. Neu, Kfm. v. Stuttgart. Schwertfeger, Kfm. v. Plauen. Gaudemann, Kfm. v. Mainz. Frau Appenzeller, Priv. v. St. Gallen.

König von Preußen. Dehl, Weinbbl. v. Landau. Ehrlich, Kfm. v. Göttingen. Ebert, Kellner v. Dresden. Leonhardt, Portier v. Augsburg. Burger, Monteur v. Wien. Kaufmann, Kfm. v. Waldbörn.

König von Württemberg. Engelsberger, Bau-techniker v. Pforzheim. Maier, Uhrmacher v. Wiblingen. Schröder, Wirt v. Neustadt. Rode, Priv. m. Frau u. Tochter v. Gobleng. Müller, Braumstr. v. Ettenheim. König, Chem. v. Landau. Krieger, Holzbl. v. Hochhausen. Frau Barbe, Priv. v. Lindau. Goldermann, Techn. v. Baden-Baden. Otto, Techn. v. Bruchsal.

Raffauer Hof. Dufas u. Bloch, Kf. v. Sulzburg. Wertheimer, Kfm. v. Rippensheim.

Reichspost. Richter, Techn. v. Ruchsdorf. Frk. Gaus, Priv. v. Berlin. Laible, Kaufm. v. Göttingen. Wallis u. Weg, Kaufm. v. Mannheim. Levinger, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Hartmann, Kfm. v. Frankfurt. Ziegler, Kfm. v. Stuttgart. Gaug, Kfm. v. Nürnberg. Kober, Kfm. v. Hamburg. Mayer, Kaufm. v. Gassel. Schneider, Kfm. v. München.

Prinz Max. Japp, Hoteller v. Bad Rissingen. Stelzer, Kaufm. v. Basel. Wiedl, Schreinermeister von Donaueschingen. Zimmer, Schreinermeister v. Ottenau. Kahn, Kfm., u. Reis, Weinbbl. v. Ruchsdorf. König, Kaufm. v. Halle. Hausstein u. Quilling, Kaufm. v. Frankfurt. Franke, Insp. v. Konstanz.

Reichspost. Bauer, Kfm. v. Hof. Seidel, Kfm. v. Birnasens. Widmann, Photograph v. Frankfurt. Weiler, Hausdiener v. Stuttgart. Landevatter, Hausdiener v. Wiblingen. Koffler, Gärtner v. Hannover.

Rose. Wähler, Kunstformer v. Stuttgart. Jobst, Kfm. v. Frankfurt. Frk. Schäfer, Lehrerin v. Gernersheim. Braun, Bürgermeister v. Gschelbronn. Benroy, Ing. von Konstanz.

Roths Haus. v. Dobened, Comp.-Chef v. Stuttgart. v. Dewitz, Major v. Konstanz. Scholl, u. Dr. Dejarac, Priv., v. Heilbronn.

Schwarzer Adler. Müller, Kaufm. m. Frau v. Oberbüsch. Schol, Kfm. v. München. Gpold, Möbelpacker v. Leipzig. Frk. Hagler, Köchin v. Bogen. Wladie, Kaufm. v. Hausen.

Waldhorn. Wolf, Weinbbl. v. Siebelingen.

Marktpreise der Woche vom 8. Februar bis 14. Februar 1903. (Mitgeteilt vom Großh. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs-orte.	100 Kilogramm					Erhebungs-orte.	1 Kilogramm																						
	Weizen	Kornen	Roggen	Gerste	Hafers		Stroh	Heu	Kartoffeln	Brot		Schmalz		Speck		Butter		Eier		Speise-		Erdöl							
	M.	M.	M.	M.	M.		M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.						
Hilzingen	16.43	—	—	—	15.—	Konstanz	5.80	4.80	6.40	7.50	36	32	24	26	152	144	120	150	160	240	180	200	80	16	40	44	60	24	
Konstanz*)	16.50	—	13.50	14.50	14.25	Stoßach	—	—	—	5.—	38	32	27	28	144	140	120	150	140	150	220	180	220	70	15	40	40	50	22
Nadolzell	16.20	—	14.50	14.24	14.57	Ueberlingen	—	—	—	5.—	32	24	24	28	144	136	120	144	136	144	200	160	180	70	15	40	45	60	24
Neßkirch	—	15.93	—	—	14.18	Donaueschingen	—	—	—	4.50	30	32	25	36	140	140	132	150	140	160	220	210	210	70	16	36	40	56	24
Pfullendorf	16.19	15.97	14.04	13.58	14.04	Willingen	5.40	4.60	5.40	6.40	38	36	27	30	140	140	130	150	145	160	200	180	165	73	16	40	44	50	20
Stoßach	16.20	16.19	14.20	—	—	Waldbüh	—	—	—	5.—	38	30	27	32	140	140	120	152	140	152	200	180	180	80	18	40	40	50	22
Ueberlingen	—	—	—	—	—	Dreisach*)	—	—	—	4.80	40	36	26	30	140	130	120	150	150	160	200	180	200	70	16	38	40	42	21
Willingen	—	—	—	—	15.24	Ettenheim	—	—	—	4.80	34	22	24	26	136	136	136	160	124	148	200	160	210	70	14	40	44	48	20
Donndorf	—	—	—	—	—	Freiburg	5.—	4.50	6.—	4.80	42	32	25	26	150	140	120	160	160	160	220	180	200	75	18	40	40	50	22
Kenzingen	16.34	—	13.13	15.31	15.64	Lörrach	—	—	—	5.10	36	—	27	44	140	180	100	150	150	150	200	150	230	90	20	36	36	42	21
Freiburg	—	—	14.—	—	16.—	Mühlheim	5.—	3.50	—	4.20	40	26	25	32	144	120	100	140	150	150	200	160	190	65	18	36	36	44	20
Staufen	17.—	—	14.—	15.50	—	Rehl	4.—	—	6.—	5.60	44	40	27	32	144	140	130	160	140	152	200	180	190	80	15	40	30	60	20
Mühlheim	16.88	—	14.—	15.40	16.75	Lahr	4.50	4.—	6.—	6.50	32	24	24	29	148	136	136	160	140	160	220	180	190	80	20	32	36	48	18
Lahr	—	—	—	—	16.50	Offenburg	—	—	—	7.—	40	26	26	—	148	140	130	150	140	150	220	180	180	80	22	28	32	36	20
Offenburg	16.79	—	14.50	16.38	15.50	Baden*)	—	—	—	4.80	50	43	32	34	150	140	100	160	145	150	220	180	220	80	18	40	40	70	22
Rastatt	16.88	—	14.50	16.25	15.75	Rastatt*)	4.80	—	6.—	5.66	40	32	26	35	144	136	110	150	140	150	220	180	200	75	17	40	40	54	20
Bruchsal*)	—	—	—	—	—	Bruchsal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durlach*)	—	—	—	—	15.—	Durlach	4.50	3.50	6.—	4.80	40	30	26	40	144	132	100	152	140	152	240	180	220	80	17	40	40	60	20
Karlsruhe*)	18.16	17.66	14.89	17.—	15.24	Ettlingen	—	—	—	4.80	36	32	25	30	144	136	—	148	120	148	200	200	210	80	20	36	40	50	20
Mannheim	17.75	17.—	15.05	16.84	14.60	Karlsruhe*)	5.20	—	7.60	5.30	40	34	28	37	142	134	106	148	130	148	240	190	220	70	18	37	36	36	20
Eppingen*)	16.—	17.—	14.—	16.—	14.—	Pforzheim	—	—	—	5.40	32	30	23	26	144	136	—	152	144	152	240	180	220	80	20	34	36	45	20
Heidelberg*)	16.75	—	14.—	15.75	15.25	Mannheim	5.—	4.—	7.—	7.—	40	32	24	27	150	140	120	160	150	150	200	160	240	75	20	30	36	50	19
Borberg*)	15.75	16.—	15.—	15.20	14.—	Schweizingen	4.80	—	6.—	5.—	40	30	25	25	140	140	110	152	140	152	172	180	280	100	20	30	36	48	24
Neußbach*)	18.—	17.—	16.—	15.50	14.50	Heidelberg*)	5.50	4.20	7.—	5.50	40	34	25	28	144	140	—	152	140	160	200	180	200	80	20	36	36	60	20
Laubersbischh.	—	—	—	—	—	Neußbach	4.50	3.80	6.50	4.50	36	28	22	26	—	132	—	152	—	140	200	180	180	70	16	40	44	46	21
Wertheim*)	—	—	—	—	—	Wertheim*)	—	—	—	5.—	28	28	22	24	—	130	90	140	120	140	200	180	180	65	12	28	24	28	20

*) Preise für Getreide- bzw. Futtermittel nach Erhebung bei größten Geschäften bzw. Händlern, Mülkern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsruh. Ztg.)

Holzwaren
Tapiserie
Besätze
Handschuhe
Kurzwaren

Korbwaren
Blusen
Schleier
Lederwaren
Parfüms
Seifen
Gürtel

Knöpfe
Wäsche
Krawatten
Tapiserie
Schirme
Futterstoffe
Selbststoffe
Taschentücher
Hosenträger

Bänder
Bijouterien
Strümpfe
Unterzeuge

Spezialhaus

Paul Burckhard.

„Was bietet es dem Publikum?“

Nur prima Waren!

Billigste Preise!

Schnellste Abfertigung!

Weitgehendste Coulanz!

Höflichste und prompteste Bedienung!

Unbeschränkter Umtausch gekaufter Gegenstände
oder Rückvergütung des Kaufpreises!

Trotz der stannend billigen Preise
4% Rabatt für Barzahlung!

NB. Rabattkarten, aus dem früheren Geschäft stammend, behalten volle Giltigkeit.

Hamburger Engros-Lager.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.